



Foto: Thomas Ott, www.o2t.de



Foto: Thomas Ott, www.o2t.de



Foto: Thomas Ott, www.o2t.de



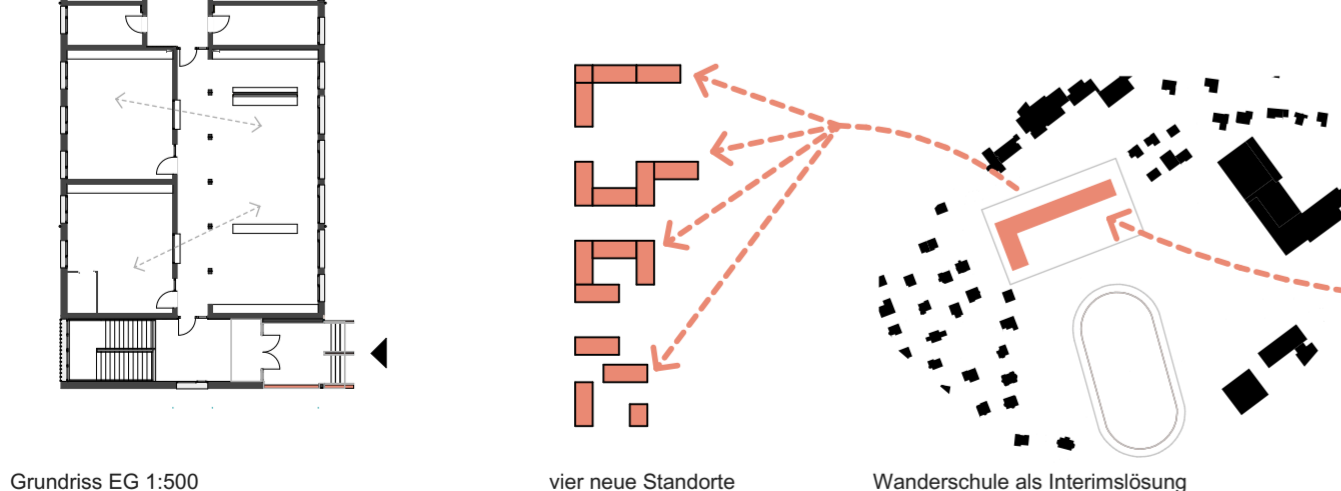
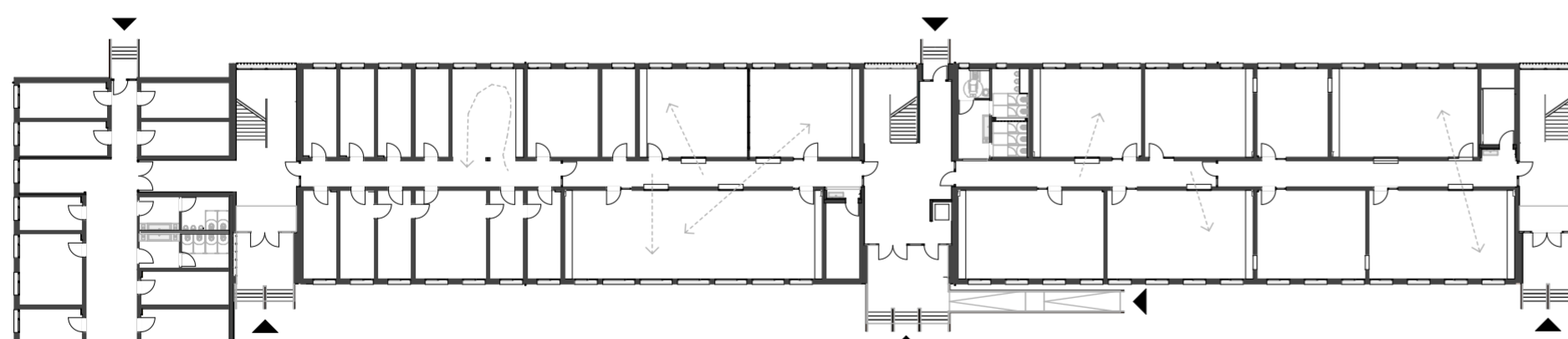
Foto: Thomas Ott, www.o2t.de

Die "Wanderschule"

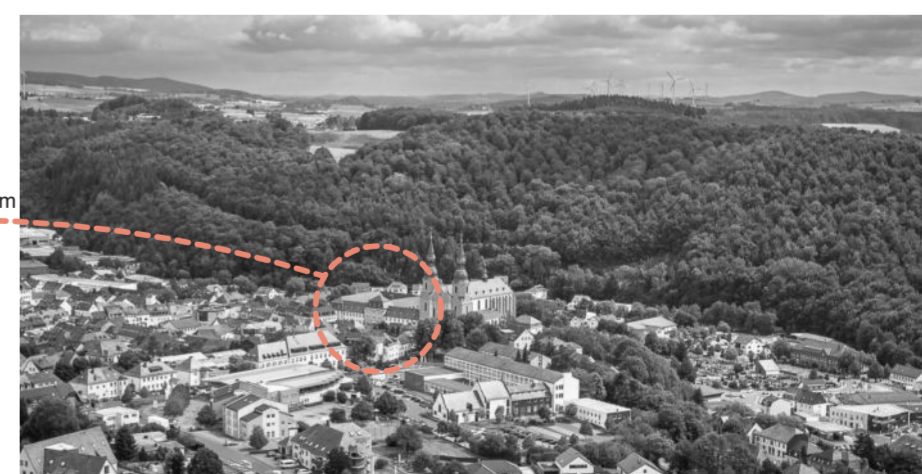
Innerhalb kurzer Zeit entstand im Eifelkreis Bitburg-Prüm für rund 800 Gymnasiast:Innen zzgl. Lehrerkollegium/Verwaltung eine mobile, „wiederverwendbare“ Schule. Ein an den Passivhausstandard angelehntes Holzmodulgebäude, das in einigen Jahren demontiert und in jeweils kleineren Einheiten an vier anderen Standorten wieder aufgebaut werden soll. Eine ARGE aus drei leistungsstarken Holzbaunternehmen hat insgesamt 270 Raummodule an drei verschiedenen Standorten produziert und dann an der Baustelle zusammengefügt, ergänzt mit Elementen für Flur, Treppenhaus, Bodenplatte und Dach. Da jedes Modul gleiche statische Anforderungen erfüllt, kann es später an beliebiger Stelle wieder verwendet werden, egal ob im EG oder OG. Spezielle Fügedetails ermöglichen eine schnelle und sichere Montage und Demontage (Holzdollen als Montagehilfe, Schallentkopplung über Phone-Strips). Die Module untereinander sind nicht kraftschlüssig verbunden, sondern lediglich lose aufeinandergestapelt. Ein 60 m² großer Klassenraum der Interimsschule besteht aus drei 20 m²-Modulen: Einem mit Schrankzone (inkl. Lüftungstechnik), einem mit Anschlüssen für digitale Tafeln und Tür sowie einem Mittelmodul (bzw. mehreren Mittelmodulen bei größeren Räumen). Zusammen mit kleineren, abgetrennten Differenzierungsräumen sowie zum Flur hin gänzlich offenen Bereichen bietet sich eine Vielzahl unterschiedlicher, räumlicher Qualitäten, die ein Arbeiten in Lernclustern ermöglichen. Da die Gruppen über Sichtbeziehungen („Innenfenster“) miteinander verbunden sind, wird nicht nur die Aufsicht für das Lehrpersonal erleichtert, sondern auch das Brandschutzkonzept unterstützt. Denn anstelle der sonst typischen, notwendigen Flure wurden Nutzungseinheiten definiert, die keine höheren Anforderungen an die Wände erfordern. Die Holzoberflächen konnten so in allen Lernbereichen sichtbar bleiben. Für gute Raumluftqualität sorgen Lüftungsgeräte mit WRG. Die Heizung erfolgt mit Klimasplittergeräten und Infrarotheizungen (Nebenräume). Mit den Splitgeräten können die Räume im Sommer auch gekühlt werden - kostenneutral mit der PV-Anlage auf dem Dach.



Schnitt 1:500



Montage der Module



Sanierung des historischen Schulgebäudes

#HolzbaupreisRLP2024

Bauherrenschaft Kreisverwaltung des Eifelkreises Amt 15 - Finanzen, Liegenschaften Trierer Str. 1 54634 Bitburg	Architektur werk.um architekten Rheinstr. 99.4 64295 Darmstadt	Tragwerk/ Brandschutz/ Bauakustik/ Wärmeschutz bauart Konstruktions GmbH & Co. KG Spessartstraße 13 36341 Lauterbach	Generalunternehmer ARGE BBS SAINT-GOBAIN Brüggemann Holzbau GmbH Am Wambach 17-19 48485 Neuenkirchen Baumgarten GmbH Feuersteinsmühle 5 36157 Ebersburg Zimmerei Stark GmbH Oettinger Str. 41 86736 Auhausen
Bauzeit 02/2022 - 06/2023 BRI 29.712 m ³ BGF 8.200 m ² Nutzfläche 5.315 m ² Kosten 23,9 Mio € netto (KG 300+400+ tw.600)		Technische Gebäudeausrüstung Eifelkreis Bitburg-Prüm mit emutec GmbH	Raumakustik ssih - Schallschutz im Holzbau

SONDERPREIS
RETTUNG
HOLZBAUTEN
NACH DER
AHRFLUT 2021



LANDESBEIRAT HOLZ
Rheinland-Pfalz e.V.



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR
KLIMASCHUTZ, UMWELT,
ENERGIE UND MOBILITÄT